

Seminar zur Verhaltensökonomik / Spezialfragen der Verhaltensökonomik (SoSe 2012) „Freakonomics: die ökonomische Antwort auf alltägliche Fragen“ (Prof. Fellner)

Analysiert man alltägliche Probleme aus ökonomischer Sicht, ergeben sich oft überraschende Erkenntnisse. Die ökonomischen Standardmodelle können Entscheidungen und Verhalten aber häufig nur unzureichend vorhersagen und erklären. Die Verhaltensökonomik nimmt daher Erkenntnisse aus anderen Sozialwissenschaften wie Psychologie, Soziologie, Anthropologie und Biologie zu Hilfe, um scheinbar irrationale Verhaltensweisen zu beleuchten. In den Seminarthemen wird das wirtschaftswissenschaftliche Instrumentarium auf ein breites Spektrum an Fragen aus dem Alltag angewendet und damit die Brücke zwischen Theorie und Praxis geschlagen.

Die Themenvergabe und Vorbesprechung des Seminars findet am Mittwoch, den 8. Februar 2012, ab 18:00 Uhr im Institut für Wirtschaftswissenschaften statt.
Das Seminar wird als Blockveranstaltung im Juli 2012 stattfinden.

Zielgruppe:

Bachelorstudierende (Seminar zur Verhaltensökonomik), Master-, und Diplomstudierende (Spezialfragen der Verhaltensökonomik). Alle Themen sind grundsätzlich für beide Zielgruppen offen, die Literatur wird für Master- und Diplomstudierende entsprechend angepasst.

1. Die Macht der Information

Warum ist ein Auto so viel weniger wert, sobald es die Fabrik verlässt? Worüber lügen Online-Dater? Kann man einem Immobilienmakler vertrauen?

2. Die dunkle Seite von Anreizen

Verleiten Anreize zum Betrügen? Warum funktionieren Manager-Boni nicht immer? Warum können zu wenig Bußgelder schon zu viel sein?

3. Fairness und Altruismus

Wie viel Egoismus steckt tatsächlich in uns? Sind wir wirklich großzügiger als der homo oeconomicus?

4. Empathie und Emotion

Warum reagieren wir bei einer Person, die unsere Hilfe braucht, aber nicht bei vielen? Sollen wir uns auf unsere Emotionen verlassen? Warum suchen wir Revanche?

5. Prokrastination und Selbstbeherrschung

Warum fällt es so schwer, die Seminararbeit rechtzeitig fertigzustellen? Warum zahlen wir für ein Fitnessstudio, wenn wir nie hingehen? Was kann man dagegen tun?

6. Die Ökonomie der Geschlechter

Was ist für das Einkommensgefälle zwischen Mann und Frau verantwortlich? Was kostet es, als Frau auf die Welt zu kommen? Sind Männer im Wettbewerb besser als Frauen?

7. Die Ökonomie der Kindererziehung

Was macht gute Eltern aus? Was hat die Namenswahl damit zu tun? Sind Waffen oder Swimmingpools gefährlicher für Kinder?

8. Die Ökonomie der Kriminalität

Wie kann man die Kriminalitätsraten senken? Was ist besser, mehr Polizei oder strengere Bestrafung? Was hat die Legalisierung von Abtreibung mit Kriminalitätsraten zu tun?

Wir vergeben Themen an **bis zu 12** Bachelorstudierende und **bis zu 12** Master- und Diplomstudierende. Falls mehr Studierende teilnehmen wollen, wählen wir Studierende per Losentscheid aus.

Falls Sie interessiert sind, erstellen Sie bitte eine **Präferenzliste** (von 1 bis 3), welches Thema Sie am stärksten (1), zweitstärksten (2) bzw. drittstärksten (3) präferieren. Geben Sie auf dieser Liste bitte auch Ihren **Namen und Ihre Emailadresse** an.

Achtung:

Die verbindliche Aufnahme ins Seminar findet am 8. Februar 2012 ab 18:00 Uhr im Institut für Wirtschaftswissenschaften statt. Um ins Seminar aufgenommen zu werden, müssen Sie dort anwesend sein und Ihre Präferenzliste abgeben.

Die konkreten Themen werden dann erst nach dem 8. Februar gemäß Ihrer Präferenzen vergeben.